

MARKT Saison

Heidelbeeren

Bericht Nr. 10/2020

Donnerstag, 27.08.2020

Preisbarometer Deutschland

Großmärkte in EUR/100 kg			
Herkunft	35/19	34/20	35/20v
Deutschland (250g)	749	815	887
Deutschland (500g)	546	673	727
Polen (Schale)	614	688	719
Verbraucherpreise in EUR/kg			
Heidelbeeren	34/19	33/20	34/20
Discounter	8,40	7,94	7,38
SB-Warenhäuser	8,71	8,32	7,04
Verbr.-/Supermarkt	10,19	6,47	11,04
Durchschnitt	9,11	7,51	8,74

Deutschland | Heidelbeeren | Marktlage

Die Heidelbeersaison in Deutschland steht vor dem Saisonende. In der 36. Woche werden nur noch letzte kleine Liefermengen den LEH erreichen. Einzelne Betriebe werden im Streckengeschäft teils noch die Pflücken der Spätsorten vermarkten. Nicht selten zeigen sich bei den Partien Qualitätsprobleme, sodass spürbare Preissteigerungen mitunter ausbleiben.

Deutschland | Heidelbeeren | Nachfrage

Durch das günstige Preisniveau der Aktionen sackte die Käuferreichweite in der vergangenen 34. Woche mit 9,5 % nicht ganz so stark ab wie im Vorjahr. Der Rückgang von 16 % zur Vorwoche bedeutet immer noch ein Plus von über 24 % zum Vorjahr. Damit lag der Anteil der Haushalte, die

Heidelbeeren einkauften, seit der 30. Woche nicht unter 9 %. Die Spitzen der Wochen 31 und 33 des Jahres 2019 wurden zwar nicht ganz erreicht, dafür werden die größeren Packungsgrößen teils dennoch zu größeren Einkaufsmengen geführt haben. Der Anteil an Ware aus Deutschland fällt dabei jedoch deutlich geringer aus als noch im Vorjahr.

Der durchschnittliche Verbraucherpreis der 34. Woche stieg trotz vereinzelt sehr niedrigpreisiger Aktionen um 16 % zur Vorwoche auf 8,74 EUR/kg. Damit liegt er dennoch 4 % unter dem durchschnittlichen Verbraucherpreis der 34. Woche des Jahres 2019.

Die Preise werden in der aktuellen Woche weiter steigen. Neben der weiter rückläufigen Anzahl an Werbeanstößen (14 Aktionen) zog insbesondere der untere Spannenbereich auf 7,30 EUR/kg deutlich an. Die Herkunft Peru taucht bereits zweimal in den Aktionen auf.

Deutschland | Heidelbeeren | Großmärkte

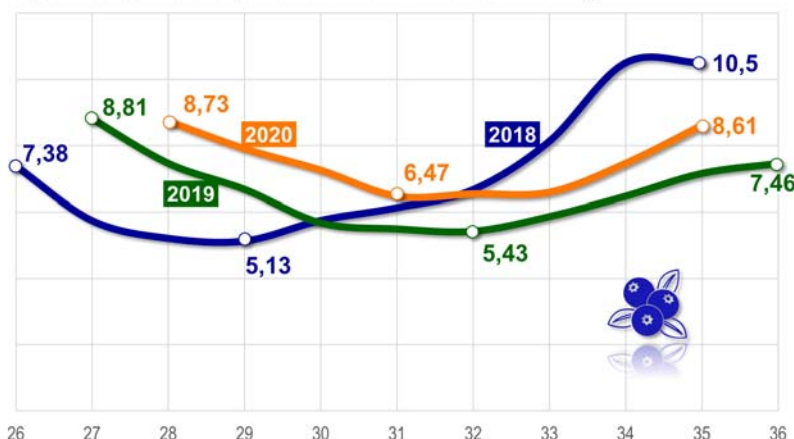
An den Großmärkten nimmt die Mengenverfügbarkeit weiter ab. Aber auch die Nachfrage geriet in der aktuellen Woche etwas ins Stocken. Ware aus Polen hat an den meisten deutschen Großmärkten nach wie vor den größten Anteil an Heidelbeeren. Im Zuge der gebremsten Nachfrage, gaben die Preise für Ware aus Polen teils leicht nach.

In eigener Sache

Mit dieser Ausgabe beenden wir die Kommentierung für die Saison 2020. In den kommenden Tagen erhalten Sie morgens weiterhin die Preisnotierungen der Großmärkte. Ende September erhalten Sie eine Analyse der Saison mit den dann vorliegenden Zahlen der Verbrauchernachfrage. Auf diesem Weg möchten wir uns für Ihr Vertrauen und Ihr Interesse an unseren Marktinformationen bedanken. Wir freuen uns, wenn wir Sie auch im nächsten Jahr zu unseren Kunden zählen dürfen.

Höheres Preisniveau als im Vorjahr

Wöchentliche Abgabepreise an LEH-Ketten für deutsche Heidelbeeren in 200g-Schalen, Mittel der gemeldeten von-bis-Preise, in EUR/kg



© AMI 2020/OG-147 | AMI-informiert.de

Quelle: AMI